

## Deininghauser Grün

**Start:** Wanderparkplatz Nr. 68 / Grutholz Castrop-Rauxel

**Länge:** ca. 2,8 km bzw. 4,2 km

Nicht zu lang, eben, frei von Treppen und ohne schmale zugewachsene Pfade, so präsentiert sich die grüne Lunge zwischen Rauxel und Deininghausen. Barrierefrei geht es durch die walddreiche Natur im Dreieck Grutholz / Nierholz / Klöppersberg.



**Gelände:** eben

**Landschaft:** fast ausschließlich Wald und Busch

**Besonderheit:** barrierefrei; kinderwagen- und rollstuhlgeeignet

Anfahrt des Wanderparkplatzes nur von Süden, Ausfahrt nur in nördliche Richtung (B 235)

### Kleine Wanderung (2,8 km)

Vom Parkplatz aus geht es mit der B235 und den Häusern von Rauxel im Rücken zum Waldrand, links am Hundeplatz vorbei. Dann geht es sofort an der Wegekreuzung nach rechts, dem Wanderzeichen A1 folgend. Nach 200 m folgt man an der Gabelung dem A1 Weg nach links. Durch die Bäume sieht man die Gebäude des ev. Krankenhauses, in dessen Hauptgebäude sich eine behindertengerechte Toilette befindet.



Nun wandern wir weiter auf dem Rundweg, nach weiteren 100 m erreichen wir ein Wegekreuz, biegen nach links ab und verlassen so den A1 Weg. Dann schlängelt sich unsere Route ca. 500 Meter durch den Wald. Am Ende dieses Weges heißt es rechts abbiegen, man befindet sich nun wieder auf dem A1 Weg, der fast schnurgerade durchs Nierholz verläuft. Nach dem ersten Drittel dieses Weges kreuzt man eine Bachaue, an der später folgenden Gabelung läuft man weiter geradeaus, bis man bei der zweiten Wegekreuzung mit dem A1 Weg nach rechts abbiegt. In Waldrandnähe führt der Weg an den Gärten und Häusern der Wohnsiedlung Deininghausen vorbei, bis nach 300 m von links ein Zugangsweg aus der Siedlung dazu stößt. Hier läuft man weiter auf dem A1 Weg nach rechts, folgt dann 80 m dem leichten Linksbogen, wobei wir den A1 Weg nach links liegen lassen. Wir gehen etwa 250 m geradeaus, an der Gabelung links auf dem XE und ☒ Wanderweg weiter bis zur nächsten Kreuzung. (Ab diesem Punkt ● kann man zwischen der kürzeren und längeren Strecke wählen.) Für die kleinere Wanderung biegen wir rechts auf den A1 Weg ab, und folgen ihm etwa einen halben Kilometer, bis wir wieder den bekannten Wanderweg erreichen. Auf diesem uns bekannten Wanderweg gehen wir geradeaus und sind nach 300 m wieder an der Wegekreuzung, wo wir links zu unserem Ausgangspunkt, dem Parkplatz abbiegen.

### Große Wanderung (4,4 km)

Für die größere Wanderung gehen wir an der Wegekreuzung (Punkt ●) links, bis wir nach etwa 100 m die nächste Weggabelung erreichen. Dem Wanderzeichen A1 folgend gehen wir geradeaus weiter, dann 200 m im leichten Rechtsbogen am Spiel- und Bolzplatz vorbei bis zur nächsten Wegekreuzung, wo sich das Dammwildgehege befindet.



Nun verlässt man das Wanderzeichen A1, indem man nach rechts abbiegt. Wenn man nach 250 m die Wegekreuzung erreicht, läuft man links auf dem Weg mit den Wanderzeichen XE ☒ A1. Hier kommen wir am Deininghauser Teich vorbei und folgen dem XE ☒ A1 Wanderzeichen 200 m weiter bis zum Waldrand.



Von hier aus hat man eine gute Aussicht auf das ev. Krankenhaus und den Stadtmittelpunkt mit Rathaus, Stadthalle und Europahalle. Nun verlässt man den Wald auf dem Weg XE ☒ nach links und erreicht nach 150 m die Wohnsiedlung „Grutholz“. Auf der Straße „Am Wildgehege“ biegen wir nach 100 m mit dem Wanderzeichen XE ☒ rechts ab und kommen nach 50 m auf die „Grutholzstraße“, der wir rechts etwa 400 m folgen. Weiter geht es ohne Wanderzeichen geradeaus auf der „Grutholzallee“, bis man nach 500 m zum Wendehammer gelangt. Das ev. Krankenhaus liegt rechter Hand. Vom Wendehammer aus begeben wir uns rechts in den Wald und kommen an der darauf folgenden Weggabelung wieder auf die uns bekannte Route. Man läuft nach links auf den Wanderweg A1 und ist nach 200 m wieder an der Wegekreuzung, wo man links zum Ausgangspunkt, dem Parkplatz, geht.